

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 30 | 26.07.2024

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre

Redaktionelle Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer | Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl I 123/2024](#) (enthält verfassungsgesetzliche Bestimmungen)

Bundesgesetz, mit dem das **Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz** geändert wird (Einführung eines Top-Up Zuschlags für EAG-Investitionszuschüsse für Photovoltaikanlagen und Stromspeicher)

[BGBl I 105/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Gesundheitstelematikgesetz** 2012, das **Allgemeine Sozialversicherungsgesetz**, das Epidemiegesetz 1950, das Patientenverfügungs-Gesetz und das Suchtmittelgesetz geändert werden (Anpassung von ELGA- und eHealth-Bestimmungen)

[BGBl I 106/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Allgemeine Pensionsgesetz, das Selbständigen-Sozialversicherungsgesetz, das Sozialversicherungs-Ergänzungsgesetz und das EU-Beamten-Sozialversicherungsgesetz geändert werden (**Sozialversicherungs-Änderungsgesetz** 2024 – SVÄG 2024) (Regelung einer Teilversicherung in der Pensionsversicherung; Einbeziehung von Übergangsgeldern; Normierung des Ruhens von Leistungsansprüchen; Vermeidung von Härtefällen)

[BGBl I 107/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Finanzstrafgesetz, das Bundesgesetz über die Schaffung eines Amtes für Betrugsbekämpfung, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz und das Gemeinsamer Meldestandard-Gesetz geändert werden (**Betrugsbekämpfungsgesetz** 2024 Teil I – BBKG 2024 Teil I) (Festlegung der Strafbarkeit von Finanzvergehen iZm Datenfälschung; Erleichterung der Anwendbarkeit des Verkürzungszuschlags; Ausweitung der Aufgaben der Finanzpolizei)

[BGBl I 108/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Sozialbetrugsbekämpfungsgesetz geändert wird (**Betrugsbekämpfungsgesetz** 2024 Teil II – BBKG 2024 Teil II) (Klarstellung der Ausrichtung von Scheinunternehmen; Erweiterung der Privatbeteiligtenstellung; ausdrückliche Festlegung von Abläufen in Verfahren zur Feststellung von Scheinunternehmen)

[BGBl I 109/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Allgemeine Sozialversicherungsgesetz**, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Sozialhilfe-Grundsatzgesetz, das Bundespflegegeldgesetz, das Gesundheits- und Krankenpflegegesetz und das Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz geändert werden (Erweiterung bestimmter Geldleistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung; Änderungen bei der Anrechnung; taxative Aufzählung der Einkommen)

[BGBl I 110/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz, das Arbeitsverfassungsgesetz, das Arbeitsinspektionsgesetz 1993, das Dienstnehmerhaftpflichtgesetz, das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Notarversorgungsgesetz, das Einkommensteuergesetz 1988, das Heimarbeitsgesetz und das Landarbeitsgesetz 2021 geändert werden (**Telearbeitsgesetz** – TelearbG) (Schaffung von arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für Telearbeit; Anpassung sozialversicherungsrechtlicher und steuerrechtlicher Rahmenbedingungen für Telearbeit)

[BGBl I 111/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem ein **MiCA-Verordnung-Vollzugsgesetz** erlassen wird und das Alternative Investmentfonds Manager-Gesetz, das Bankwesengesetz, das Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz und das HinweisgeberInnenschutzgesetz geändert werden (spezieller und harmonisierter Rechtsrahmen für Märkte für bestimmte Kryptowerte)

[BGBl I 112/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem ein **DORA-Vollzugsgesetz** erlassen und das Alternative Investmentfonds Manager-Gesetz, das Bankwesengesetz, das **Börsegesetz** 2018, das Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz, das Investmentfondsgesetz 2011, das Pensionskassengesetz, das Sanierungs- und Abwicklungsgesetz, das Versicherungsaufsichtsgesetz 2016, das Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 und das Zahlungsdienstegesetz 2018 geändert werden (Klarstellung in Bezug auf die FMA als zuständige Behörde; Ausstattung der FMA mit Aufsichts- und Sanktionsbefugnissen; Anpassung bestehender Rechtsakte im Finanzmarkt-bereich)

[BGBl I 113/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988, das Körperschaftsteuergesetz 1988, das Mindestbesteuerungsgesetz, das Investmentfondsgesetz 2011, das Immobilien-Investmentfondsgesetz, das Umsatzsteuergesetz 1994, das Gebühren-gesetz 1957 und die Bundesabgabenordnung geändert werden (**Abgabenänderungsgesetz** 2024 – AbgÄG 2024) (Schaffung der Möglichkeit, virtuelle Unternehmensanteile in eine Start-up-Mitarbeiterbeteiligung umzuwandeln; grenzüberschreitende Kleinunternehmerbefreiung; vereinfachte Rechnungsausstellung; Abschaffung der umsatzsteuerlichen Zwischenbankbefreiung)

[BGBl I 114/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Eisenbahn-Beförderungs- und Fahrgastretegesetz, das Bundesgesetz über die Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte und das Eisenbahngesetz 1957 geändert werden (**Fahrgastrechtenovelle** 2024) (Anpassung Ausnahmebestimmungen; Anpassung von Verweisungen auf das Unionsrecht; Differenzierung zwischen streckenbezogenen und netzbezogenen Jahreskarten)

[BGBl I 115/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Eisenbahngesetz** 1957 geändert wird (Konzentration von Zuständigkeiten; Verfahrenserleichterung bei öffentlichen Eisenbahnen; Kostenaufteilungsverfahren; Einführung eines Kapazitätsmodells)

[BGBl I 116/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Kraftfahrergesetz** 1967 geändert wird (Verlängerung der Ausnahme von der Verpflichtung zur manuellen Dateneingabe)

[BGBl I 117/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **E-Government-Gesetz** geändert wird (rechtliche Grundlagen für eine weitere Digitalisierung der Verwaltung; rechtliche Unterstützung der digitalen Transformation)

[BGBI I 118/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Gehaltsgesetz** 1956 und das **Bundes-Personalvertretungsgesetz** geändert werden (Beseitigung redaktioneller Fehler)

[BGBI I 119/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Betriebliche Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz** geändert wird (Verwaltungsvereinfachung; Wettbewerbsgleichheit; Verbesserung der Veranlagungsmöglichkeiten; Stärkung der Aufsicht)

[BGBI I 120/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetz** 1957 und das Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz geändert werden (Änderung des Geltungsbereichs; bessere Nachvollziehbarkeit der Rückerstattungsanträge)

[BGBI I 121/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Schulorganisationsgesetz**, das Schulunterrichtsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, das Bildungsdokumentationsgesetz 2020 und das Schulpflichtgesetz 1985 geändert werden (zeitgemäßer Ausbau der digitalen staatlichen Verwaltung; Digitalisierung von Schulzeugnissen)

[BGBI I 122/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Sicherheitspolizeigesetz** geändert wird (Anpassung des behördeninternen als auch des behördenexternen Informationsaustausch im Rahmen der Strafrechtspflege an moderne Kommunikationsmöglichkeiten)

[BGBI I 124/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Tierschutzgesetz** geändert wird (Umsetzung des wirksamen Qualzuchtverbots; wissenschaftlich gestütztes System zur Qualzuchtvermeidung)

[BGBI I 125/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Bundesstatistikgesetz** 2000 geändert wird (Finanzierungslücke soll durch Auflösung von freien Rücklagen der Bundesanstalt, durch kostendämpfende interne Maßnahme sowie durch Erhöhung des Pauschalbetrags geschlossen werden)

[BGBI I 126/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Katastrophenfondsgesetz** 1996 geändert wird (Erweiterung der Naturkatastrophen; Erhöhung des „Garantiebetrags“)

[BGBI I 127/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Wohn- und Heizkostenzuschussgesetz** geändert wird (Verweis auf die jeweils aktuelle Fassung)

[BGBI I 128/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem ein **Kommunalinvestitionsgesetz** 2025 erlassen wird sowie das Finanzausgleichsgesetz 2024 und das Kommunalinvestitionsgesetz 2023 geändert werden (Unterstützung der Gemeinden)

[BGBI I 129/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetz** geändert wird (vereinfachte Entlastung von der Bekanntgabepflicht)

[BGBl I 130/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem die **Gewerbeordnung** 1994 geändert wird (Schaffung der rechtlichen Grundlagen für die Möglichkeit einer unmittelbaren elektronischen Eintragung in das GISA; Begleitregelungen zur Verfahrensvereinfachung)

[BGBl I 131/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Bundesämter für Landwirtschaft und die landwirtschaftlichen Bundesanstalten (**Bundesämtergesetz**) geändert wird (Schaffung teilrechtsfähiger Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit)

[BGBl I 132/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem der Bundesminister für Finanzen zur Bereitstellung von Bundesmitteln für die Errichtung des **Infrastrukturprojektes** WAG Teil-Loop ermächtigt wird (Sicherung der langfristigen Energieversorgung von Haushalten, Wirtschaft und Industrie)

[BGBl I 133/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Genossenschaftsgesetz, das Vereinsgesetz, das Firmenbuchgesetz, das Genossenschaftsrevisionsgesetz 1997, das Genossenschaftsinsolvenzgesetz, das Genossenschaftverschmelzungsgesetz, das Genossenschaftsspaltungsgesetz und das Unternehmensgesetzbuch geändert werden (**Genossenschaftsrechts-Änderungsgesetz** 2024 – GenRÄG 2024) (Modernisierung des Genossenschaftsrechts; attraktivere Gestaltung der Rechtsform der Genossenschaft für das Wirtschaftsleben)

[BGBl I 134/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem **das BBU-Errichtungsgesetz** und das BFA-Verfahrensgesetz geändert werden (gesetzliche Absicherung der Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit der Rechtsberater)

[BGBl I 135/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Bewertungsgesetz** 1955, das Bodenschätzungsgesetz 1970 und das Grundsteuergesetz 1955 geändert werden (Aktualisierung der für die Bodenschätzung unterstellten klimatischen Verhältnisse)

[BGBl II 204/2024 \(Anlagen\)](#)

Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung, mit der die Verordnung über die **Lehrpläne** der **Volksschule** und der **Sonderschulen**, die Verordnung über die Lehrpläne der **Mittelschulen**, die Verordnung über die Lehrpläne der allgemeinbildenden höheren Schulen, die Verordnung über Aufnahme- und Eignungsprüfungen sowie die Externistenprüfungsverordnung geändert werden; Bekanntmachung der Lehrpläne für den Religionsunterricht

[BGBl II 205/2024](#)

Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung, mit der die **Studienbeitragsverordnung** geändert wird

[BGBl II 206/2024](#)

Verordnung des Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten, mit der die Verordnung des Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten über die Festsetzung von Hundertsätzen für die Bemessung von **Kaufkraftausgleichszulagen** für im **Ausland** verwendete **Beamte** und Vertragsbedienstete des Bundes, aufgehoben wird

[BGBl II 207/2024](#)

Verordnung der Kommunikationsbehörde Austria, mit der ein bundesweit einheitlicher Richtsatz zur einmaligen Abgeltung der Nutzung von durch Recht gesicherten Leitungen oder Anlagen auch für die Errichtung, den Betrieb, die Erweiterung oder die Erneuerung von Kommunikationslinien durch deren Inhaber festgelegt wird (**Rundfunk-Richtsatzverordnung** 2024 – RRVO 2024)

II. AMTSBLATT DER EU

Keine Rechtsakte mit Gesetzescharakter im Berichtszeitraum.

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

11.06.2024, [E 3551/2023 ua](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Ausüben von Willkür; keine Berücksichtigung des Umstands, dass die Erstbeschwerdeführerin dem in den angeführten Länderberichten beschriebenen besonderen Risikoprofil entspricht; Unterlassen der Ermittlungstätigkeit in einem entscheidenden Punkt

11.06.2024, [E 3904/2023 ua](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Ausüben von Willkür; Unterlassen der Feststellung der konkreten Tatvorwürfe; keine Auseinandersetzung mit der Frage, ob die konkreten Gründe für die Strafverfolgung in einem Konnex zu einem der in Art 1 Abschnitt A Z 2 der Genfer Flüchtlingskonvention genannten Konventionsgründe stehen

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

13.06.2024, [Ra 2022/02/0163](#)

StVO; zu der Frage, wer als **Lenker** eines **E-Scooters** anzusehen ist, hielt der VwGH fest, dass es nicht nur darauf ankommt, wer die Lenkeinrichtung eines Fahrzeuges betätigt; vielmehr ist für das Lenken eines Fahrzeuges eine aktive Handlung und wirksame Tätigkeit erforderlich, die auf die Fahrgeschwindigkeit bzw Fahrtrichtung Einfluss nehmen; dabei reicht die bloße Möglichkeit, auf die Fahrgeschwindigkeit oder -richtung Einfluss zu nehmen, ohne dies tatsächlich zu tun, für die Annahme einer Lenkereigenschaft hingegen nicht aus; es können auch mehrere Personen gleichzeitig Lenker sein, wenn diese den E-Scooter gemeinsam und im aktiven Zusammenwirken bedienen

18.06.2024, [Ra 2023/21/0163](#)

FremdenpolizeiG; kommt einer Person der **Status** eines **Asylberechtigten** zu, ist ihr gem § 94 Abs 1 FremdenpolizeiG grds auf Antrag ein **Konventionsreisepass** auszustellen; allerdings gelten gem § 94 Abs 5 leg cit der § 88 Abs 4 leg cit sowie die §§ 89 bis 93 leg cit (insbesondere die Versagungsgründe nach § 92 leg cit), die sich auf Fremdenpässe beziehen, auch für Konventionsreisepässe; die genannten innerstaatlichen Bestimmungen sind vor dem Hintergrund der entsprechenden unionsrechtlichen Regelung, nämlich Art 25 Abs 1 der Statusrichtlinie (RL 2011/95/EU), auszulegen; danach ist einem anerkannten Flüchtling ein Reisepapier auszustellen, es sei denn, es stünden zwingende Gründe der nationalen Sicherheit oder öffentlichen Ordnung entgegen (vgl Art 28 Z 1 der Genfer Flüchtlingskonvention)

C. VERWALTUNGSGERICHTE

LVwG Oö 28.05.2024, [LVwG-000661](#)

TierschutzG; es steht aufgrund desselben verfolgten **Lebenssachverhalts** und dem jeweiligen Vorwurf, dass einem Hund rohe **Misshandlung** und unnötige Qualen zugefügt wurden, fest, dass die vorgeworfenen Taten den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bilden; das zuständige (ordentliche) Strafgericht hat seine diesbezügliche

Zuständigkeit erkannt und in dieser Sache ein Urteil gefällt; die **Subsidiaritätsklausel** des **§ 38 Abs 7 TierschutzG** schließt das Vorliegen einer Verwaltungsübertretung somit aus

LVwG Tir 12.07.2024, [LVwG-2023/19/2847-12](#)

Niederlassungs- und AufenthaltsG; dem Bf ist die Möglichkeit einzuräumen, bei der belangten Behörde einen **Zusatzantrag** nach § 21a Abs 5 Z 2 Niederlassungs- und AufenthaltsG zu stellen; zwischen dem kinderlosen, bei seiner Mutter wohnenden Bf und seiner kinderlosen, alleinlebenden Ehefrau besteht **kein Abhängigkeitsverhältnis**, das dazu führen würde, dass die Ehefrau des Bf im Fall der Nichterteilung des beantragten **Aufenthaltstitels** gezwungen wäre, das Unionsgebiet zu verlassen

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

Keine Urteile im Berichtszeitraum.

B. SCHLUSSANTRÄGE

Keine Schlussanträge im Berichtszeitraum.

C. GERICHT

Keine Urteile im Berichtszeitraum.

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

25.07.2024, Beschwerde Nr [2327/20](#), *Permuy/Spanien*

Keine Verletzung von **Art 6 EMRK** (Recht auf faires Verfahren); **Einstellung des Strafverfahrens** wegen der Ermordung des Bruders des Bf, eines Journalisten spanischer Staatsangehörigkeit, im Irak wegen Unzuständigkeit nach einer Gesetzesreform, die die universelle Zuständigkeit der spanischen Gerichte für im Ausland begangene Straftaten einschränkte; Recht des Bf nach spanischem Recht, als privater Ankläger am Strafverfahren teilzunehmen; effektive Ausübung der Gerichtsbarkeit durch die spanischen Behörden während mehr als zwölf Jahren vor der Einstellung; kein Hinweis auf **Willkür** oder offensichtliche Unvernunft in der Schlussfolgerung der spanischen Gerichte hinsichtlich der fehlenden Zuständigkeit; Urteil nicht unverhältnismäßig zu den verfolgten Zielen

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer, Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek (Leitung), Univ.-Ass. Mag. Daniela Emeder, Univ.-Ass. Mag. Theresa Gierlinger, Wiss.-Mit. Anna Kneidinger, Univ.-Ass. Mag. Katharina Marx, Univ.-Ass. Mag. Julia Rauch, Univ.-Ass. Mag. Anna Schöfecker, LL.B., Dr. Simon Wischt, Univ.-Ass. Georg Wurmhöringer, LL.M..

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.